

Maßnahmen

0295	Nummer der Maßnahmenfläche
6510	Ziel-Lebensraumtyp
F14+, F24, W53+, F41	Maßnahmen
	+ = erforderliche Maßnahme für die Umsetzung von Natura 2000

Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung

	keine / keine Angabe
	kurzfristig
	mittelfristig
	langfristig

Die linke untere Ecke des Labels befindet sich auf dem Flächenswerpunkt.

- Erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung von Natura 2000
- Maßnahmenfläche

Spezielle Maßnahmen des Arten- und Biotopschutzes

- B19** Artsspezifische Behandlungsgrundsätze beachten
- B23** Verbot, wildlebenden Tieren nachzustellen, sie mutwillig zu beunruhigen, zu fangen, zu verletzen, zu töten oder ihre Entwicklungsformen, Nist-, Brut-, Wohn- oder Zufluchtsstätten der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören

- O31** Erste Mahd nicht vor dem 1.9.
- O32** Keine Beweidung
- O33** Beweidung mit max. 1,4 GVE/ha/a
- O37** Keine Beweidung durch Equiden (Pferde, Esel, Maul-tiere, Maulesel)
- O40** Düngung nach allgemeingültigen Grundsätzen der ressourcenschonenden Landwirtschaft
- O41** Keine Düngung
- O46** Keine Gülle- und Jaucheaufbringung
- O48** Weigehende Vermeidung des Einsatzes von chemischen Pflanzenschutzmitteln
- O49** Kein Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel
- O51** Anlage und Pflege von Säumen
- O54** Beweidung von Trockenrasen
- O58** Mahd von Trockenrasen
- O59** Entbuschung von Trockenrasen
- O67** Mahd 1-2x jährlich ohne Nachweide
- O8** Umwandlung von Ackerland in Grünland
- O85** Kein Umbruch von Grünland
- O89** Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen
- O96** Kein Walzen und Schleppen
- O97** Einsatz leichter Mähtechnik (mit geringem Bodendruck)
- O98** Mahdgeschwindigkeit maximal 5 km/h

Maßnahmen zur Erholungsnutzung einschließlich Befahrens- und Betretensregelungen

- E57** Absperrung durch Bojen, Schwimmbojen
- E86** Keine Ausweitung der Erholungsnutzung
- E87** Sperrung von Uferbereichen für die Angelnutzung / Beseitigung von Stegen

Maßnahmen in Wäldern und Forsten

- F14** Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten
- F19** Übernahme des Unter- bzw. Zwischenstandes in die nächste Bestandesgeneration
- F24** Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung
- F25** Einzelstammweise Zielstärkennutzung nach Vorbereitung
- F31** Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten
- F41** Erhaltung bzw. Förderung von Altbäumen und Überhältern
- F44** Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen
- F45** Erhaltung von stehendem und liegendem Totholz
- F45d** Erhaltung und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz
- F47** Belassen von aufgestellten Wurzelstümpfen
- F48** Erhaltung bzw. Förderung des Struktur- und Artenreichtums an Waldaußen- und -innenrandern durch Auflockerung des Hauptbestandes
- F57** Unterbindung der Gehölzsukzession in ökologisch wertvollen Begleitbiotopen (Sonderbiotopen)
- F9** Zurückdrängung florenfremder zugunsten standort- bzw. naturnaher heimischer Baumarten
- FK01** Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)

Maßnahmen an störenden baulichen Anlagen sowie zur Sanierung von Landschaftsschäden

- S10** Beseitigung der Müllablagerung
- S11** Beseitigung der Aufschüttung
- S9** Beseitigung der Ablagerung

Maßnahmen an Gehölzen in der Offenlandschaft

- G2** Ergänzung der vorhandenen lückigen Allee
- G22** Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes
- G23** Beseitigung des Gehölzbestandes

Entwicklungsmaßnahmen an Gewässern und Mooren

- W131** Schnittgut bzw. Räumgut aus der Gewässerunterhaltung nicht in die Nähe des Gewässers lagern
- W18** Einstellung der Einleitung ungereinigter Abwässer aus Kommune, Landwirtschaft oder Industrie
- W2** Setzen einer "hohen" Sohlschwelle mit Überlauf
- W20** Einstellung jeglicher Abwasserleitung
- W22** Prüfung von technischen Maßnahmen zur Seerestauration
- W29** Vollständiges Entfernen der Gehölze
- W30** Partielles Entfernen der Gehölze
- W49** Rückbau von Verrohrungen und engen Rohrdurchlässen
- W53** Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung
- W54** Belassen von Sturzbäumen / Totholz
- W55** Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten
- W58** Röhrichtmahd
- W6** Wasserspiegelanhebung des entwässernden Fließgewässers
- W60** Keine Grundräumung
- W62** Totabfischung faunenfremder Arten
- W66** Aufrechterhaltung des natürlichen Fischartengleichgewichtes durch Pflegeschere
- W74** Kein Fischbesatz mit fremdländischen Arten
- W77** Kein Anfütteln
- W82** Verzicht auf Reusen ohne Fischottersicherung
- W88** Reduzierung der Angelnutzung

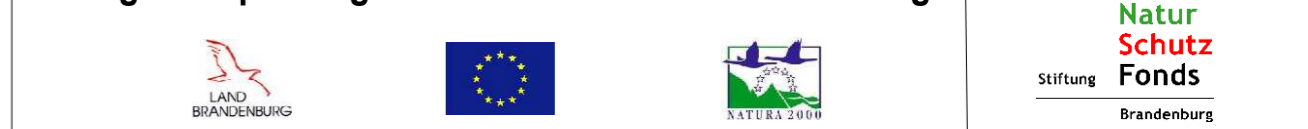
Maßnahmen in der Offenlandschaft

- O1** Ressourcenschonende Ackerbewirtschaftung
- O18** Grünlandbewirtschaftung unter besonderer Berücksichtigung wiesentypischer bzw. auf Extensivgrünland angewiesener Vogelarten
- O19** Mahd nach allgemeingültigen Grundsätzen der naturschutzgerechten Grünlandbewirtschaftung
- O20** Mosaikmahd
- O22** Mahd alle 3-5 Jahre im Herbst/Winter
- O23** Mahd alle 2-3 Jahre
- O23a** Mahd in einem längeren Turnus als 2-3 Jahre
- O24** Mahd 1x jährlich
- O25** Mahd 1-2 x jährlich mit schwacher Nachweide
- O27** Erste Mahd nicht vor dem 15.6.
- O28** Erste Mahd nicht vor dem 1.7.
- O29** Erste Mahd nicht vor dem 15.7.

Weitere Themen

- FFH-Gebietsgrenze (Grenzabstimmung NSF 11/2012)
- Blattschnitt TK 10

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet 488 - Wehrdamm/Mellensee/Kleiner Wünsdorfer See

Karte 6: Massnahmen



Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und LGB
 © GeoBasis-DE/LGB, DT1410 (2012), LVE 02/09
 Digitale Topographische Karte 1:10 000
 Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseipsoid GRS80

Auftraggeber:
 Naturschutz-Fonds Brandenburg -
 Stiftung öffentlichen Rechts
 Heinrich-Mann-Allee 18/19
 14473 Potsdam

Kartographie:
 LUGV / ÖZ

Auftragnehmer:
planland
 Planungsgruppe
 Landschaftsentwicklung



Bearbeitung: planland GBR
 Stand: 16.03.2015

Übersicht TK10

